



Willkommen





Von Ohrdruf in die Welt

Bereits seit über 20 Jahren ist Storck in Thüringen ansässig. Das Werk in Ohrdruf ist das neueste der insgesamt drei Storck-Produktionsstätten in Deutschland, großzügig zwischen Grünflächen angelegt und modern ausgestattet.

Mit 53 Mitarbeitern startete das Unternehmen in Thüringen; heute arbeiten über 1 200 Menschen aus Ohrdruf und Umgebung für so erfolgreiche Marken wie merci, Werther's Original und Knoppers. Tag für Tag liefern von hier aus über 60 LKW unsere Produkte in die Welt. So machen wir mit unseren hochwertigen Süßwaren das Leben vieler Menschen ein Stückchen süßer und genussvoller.

33 Auszubildende lernen derzeit bei Storck für ihre Zukunft. Weitere 20 neue Auszubildende sollen ab August 2015 ihren Berufsweg bei uns starten. Ob als Süßwarentechnologe, Fachkraft für Lebensmitteltechnik, für Lagerlogistik, Maschinen- und Anlagenführer, Elektroniker für Betriebstechnik oder Mechaniker: Bei aller Vielfalt der Berufe dreht sich alles um unsere bekannten und beliebten Süßwaren. Während die Markenprodukte auf Reisen gehen, bleiben unsere Mitarbeiter gerne und entwickeln ihre Zukunft und die der Firma weiter. Kein Wunder: Unsere Markenwelt ist interessant und schmeckt!

Werksverkauf

Öffnungszeiten:

Di. 10.00 – 17.00 Uhr
Do. 15.00 – 17.30 Uhr
Fr. 10.00 – 17.00 Uhr

AUGUST STORCK KG
Herrenhöfer Landstraße 5
99885 Ohrdruf





Inhalt

Willkommen!	3
Der Landkreis in Zahlen	4
Historie des Landkreises	5
Entscheiden über die Zukunft.....	6
Erreichbarkeit des Landratsamtes	7
Fest verankert in der Thüringer Spitzengruppe.....	8
Cleverness mit Tradition	16
Leben und leben lassen	19
Kulturelle Vielfalt allerorten	20
Miteinander und füreinander im Landkreis Gotha.....	26
Sportförderung wird großgeschrieben im Gothaer Land	32
Hätten Sie's gewusst?.....	34

ContiTech Waltershausen

Ihr Systempartner für Gummi
und Kunststoff

Innovative Produkte und
Fertigungsverfahren sind unsere Stärke

Traditions-
standort seit 1863

Teilnehmer
NAT- Thüringen

Werk 1 Eisenacher Landstraße 70
Werk 2 Gothaer Straße 4-6
99880 Waltershausen

CT MGW GmbH, PMS Krümmerschlauch
und Blasformartikel



CT MGW GmbH, Air Condition
Klimaschlauch

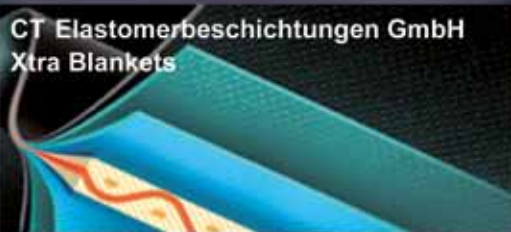


Phoenix Compounding Technology GmbH

- Compounds
- Silikonprodukte



CT Elastomerbeschichtungen GmbH
Xtra Blankets



Continental 
CONTITECH



Willkommen!

Wo Bonifatius, Luther, Bach und Salzmann einst ihre Spuren hinterließen, blüht heute eine wirtschaftlich gesunde und lebenswerte Region mit reizvollen Landschaften, in der Chinesisch auf dem Stundenplan mancher Abiturienten steht und von der aus nicht nur Süßigkeiten und Fahrzeugteile ihren Weg in aller Herren Länder finden: Herzlich willkommen im Landkreis Gotha, dem einwohnerstärksten Landkreis des Freistaats Thüringen. Rund 134.000 Menschen leben in der Region, die im Norden von der Fahner'schen Höhe, im Süden vom Höhenwanderweg des Thüringer Waldes, dem Rennsteig, sowie im Westen vom Großen Inselsberg (916 Meter) und im Osten von der Apfelstädtmündung bei Ingersleben begrenzt wird.

Zum Landkreis Gotha zählen fünf kreisangehörige Städte und 42 weitere Gemeinden, die zum Teil in vier Verwaltungsgemeinschaften sowie zwei Erfüllende Gemeinden gegliedert sind. Das historisch gewachsene Zentrum und

Kreisstadt ist die ehemalige Residenzstadt Gotha, die auf eine über 1225-jährige Geschichte zurückblicken kann. Das Schloss Friedenstein ist ein weithin sichtbares Wahrzeichen und zudem Wappenbestandteil des Landkreises. Es erinnert an die lange herzogliche Tradition und verkörpert gleichzeitig die Verbundenheit der Region, die bereits seit Jahrhunderten als geschlossenes Territorium existiert.

Wir laden Sie ein, Land und Leute zu entdecken.

Ihr Konrad Gießmann
Landrat





Obstblüte, Fahner Höhe



Tabarz, Blick auf den Inselsberg

4

Der Landkreis in Zahlen

- Fläche: 936 km²
- Bevölkerungsdichte: 144 Einwohner / km²
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte: 47.775 (2014)
- Arbeitslose: 5.393 (Jahresdurchschnitt 2014)
- Einpendler: 11.432 (2014)
- Auspendler: 18.430 (2014)
- Umsatz der Industriebetriebe: 2,382 Mill. Euro (2014, 2. Platz aller Thüringer Kreise und kreisfreien Städte)
- Landwirtschaftlich genutzte Flächen: 52.200 Hektar (2013)
- Allgemeinbildende Schulen: 57 (2013)
- Schülerzahl: 12.267 (2013)
- Touristische Übernachtungen: 899.407 (2014)
- Aufenthaltsdauer der Gäste: 2,8 Tage (2014)

Quellen: Statistisches Landesamt Thüringen, Landwirtschaftsamt Bad Salzungen, Agentur für Arbeit Gotha



Städte (Einwohner 2013):

Gotha (44.325),
Waltershausen (13.077),
Friedrichroda (7.433),
Ohrdruf (5.426),
Tambach-Dietharz (4.220)

Verwaltungsgemeinschaften

Apfelstädttaue (5.196),
Fahner Höhe (7.312),
Mittleres Nesselal (9.398),
Nesseaue (5.758)

Erfüllende Gemeinden

Stadt Ohrdruf (10.980),
Günthersleben-Wechmar (3.735)



St. Gothardus, der Schutzpatron Gothas



Schloss Friedenstein Gotha

Historie des Landkreises

Der Landkreis Gotha besteht seit 1. Oktober 1922. Das Kreiseinteilungsgesetz brachte eine neue Verwaltungsgliederung für das damalige Land Thüringen, die territorial stark an die 1918/19 untergegangenen Herzogtümer – in diesem Falle an das Herzogtum Sachsen-Coburg-Gotha – anknüpfte. Im 18. Jahrhundert galt das Herzogtum als ein Mittelpunkt der Aufklärung, wovon Korrespondenzen mit Voltaire und Friedrich dem Großen künden, aber auch die Protektion des Gründers des Illuminatenordens, Adam Weishaupt, zeugt. In diesem freigeistigen Umfeld entwickelte sich ein reges wissenschaftliches Leben, das viele Persönlichkeiten der Wissenschaft und der Kunst magisch anzog und das Herzogtum zum naturwissenschaftlich geprägten Gegenpol der Klassikerstadt Weimar etablierte. Astronomie, Kartographie, Genealogie und Schauspielkunst waren Gebiete, in denen das Gothaer Herzogtum seinerzeit als führend galt.

Während des 20. Jahrhunderts überstand der Landkreis Gotha mehrere Gebietsreformen; zuletzt 1994, als zahlreiche Gemeinden im Norden und Osten zur heutigen Gebietskulisse hinzukamen. Das eigentliche Kernland aber blieb, wie einst in aristokratischen Zeiten, über die wechselvollen Jahrzehnte stets erhalten.

Aus dieser Historie heraus lässt sich auch das heutige Wappen der Region interpretieren: Die Silhouette von Schloss Friedenstein thront über der Wellenlinie, die den für die Stadt Gotha einst lebenswichtigen Leinakanal symbolisieren soll. Darunter findet sich ein Stern als Sinnbild einer der acht Thüringer Residenzen, die vor 1918 bestanden. Die Wappenfarben knüpfen mit Silber und Rot an die Landesfarben des Freistaates Thüringen an.

5



Der älteste Ort im Gothaer Land ist Mühlberg, Ortsteil der Gemeinde Drei Gleichen. Als Mullenberge bezeichnet, fand es im Jahr 704 in einer Schenkungsurkunde des Thüringer Herzogs Hedan II. an den Bischof Willibrord von Utrecht urkundliche Erwähnung.



Entscheiden über die Zukunft

6

Über die Geschicke der Region befindet der Kreistag, dem 50 direkt gewählte Mitglieder sowie der Landrat angehören. Das Gremium beschließt über die Aufgaben des eigenen Wirkungskreises, die dem Landkreis als kommunale Gebietskörperschaft per Gesetz oder Verordnung zugewiesen sind. Dazu zählen etwa die Gestaltung der Schullandschaft, die Organisation des öffentlichen Personennahverkehrs oder des Rettungsdienstes. In der Legislaturperiode 2014–2019 sind die CDU, die FDP, die SPD, Bündnis90-Die Grünen, Die Linke, sowie die Freien Wähler, die NPD und die Piraten im Kreistag vertreten. Sitzungen des Kreistages finden im Spohrsaal in Gotha, Reinhardsbrunner Straße 23, statt und sind in der Regel öffentlich.

Das Landratsamt ist die Verwaltungsbehörde des Landkreises Gotha und erfüllt eine Doppelfunktion: Es ist ähnlich einer Gemeinde für die Aufgaben der kommunalen Selbstverwaltung zuständig (bspw. für das Schulwesen, die Abfallwirtschaft oder die Organisation des ÖPNV), agiert andererseits aber auch als untere staat-

liche Verwaltungsbehörde (bspw. im Kfz-Zulassungswesen, in der Bauordnung oder in der Rechtsaufsicht über die kreisangehörigen Gemeinden). In Belangen der unteren staatlichen Verwaltungsbehörde hat der Kreistag kein Mitspracherecht. Hier gilt die staatliche Verwaltungshierarchie, das Landratsamt ist hier an die Weisungen der vorgesetzten Staatsbehörden, in der Regel des Landesverwaltungsamtes bzw. der jeweiligen Thüringer Ministerien, gebunden. Die einzelnen Fachämter des Landratsamts sind aktuell in drei Dezernaten zusammengefasst, die wiederum dem Landrat (Innerer Service, Recht und Personal, Finanzverwaltung, Rechnungsprüfung, Ordnungs- und Ausländeramt, Gebäude- und Straßenmanagement, Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst, Straßenverkehrsamt), dem Ersten Beigeordneten (Umweltamt, Bauverwaltung und Kreisentwicklung, Kommunaler Abfallservice, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt) sowie dem Zweiten Beigeordneten (Jugendamt, Sozialamt, Gesundheitsamt, Schulen, Bildung, ÖPNV, Sport und Kultur) direkt unterstehen.



Gebäude des Landratsamtes in der 18.-März-Straße in Gotha um 1900 und 2010.

Erreichbarkeit des Landratsamtes

Generelle Öffnungszeiten:

Montag	09:00–12:00 Uhr
Dienstag	13:00–17:00 Uhr
Mittwoch	09:00–12:00 Uhr
Donnerstag	09:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
Freitag	09:00–12:00 Uhr

Kfz-Zulassungsbehörde:

Montag	09:00–12:00 Uhr
Dienstag	09:00–12:00 Uhr und 13:00–17:00 Uhr
Mittwoch	09:00–12:00 Uhr
Donnerstag	09:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
Freitag	09:00–12:00 Uhr

Abweichend davon gelten andere Öffnungszeiten im Jugend- und Sozialamt sowie in der Kfz-Zulassungsbehörde:

Jugendamt:

Montag	geschlossen
Dienstag	13:00–17:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
Freitag	09:00–12:00 Uhr

Sozialamt:

Montag	geschlossen
Dienstag	13:00–16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
Freitag	09:00–12:00 Uhr

Das heutige Hauptgebäude des Landratsamtes Gotha in der 18.-März-Straße war ursprünglich als Kaserne genutzt worden.



Brandt Zwieback in Ohrdruf



Fest verankert in der Thüringer Spitzengruppe

8

Leuchtturmdenken verstellt manches Mal den Blick auf das Wesentliche. Denn: Der Landkreis Gotha ist eine der stärksten Wirtschaftsregionen in Thüringen, was das Bruttoinlandsprodukt (BIP) und die Industrielleistung als Indikatoren beweisen. Gleich nach der Landeshauptstadt Erfurt und Jena (in Sachen BIP) und dem Ilm-Kreis (Industriespitzenreiter) hat sich die Region zwischen Inselsberg und Apfelstädtmündung in der Thüringer Spitzengruppe festgesetzt. Maßgeblich dafür ist ein gesunder Branchenmix. Dessen tragende Säule ist vor allem die Industrie, die sich besonders in den Branchen Automobilzulieferer, Nahrungsmittel und Kunststoff- und Metallverarbeitung konzentriert. So laufen bei der Phoenix-Gruppe in Waltershausen als Teil der Continental-AG Bauteile für namhafte Mittelklasse- bis Luxuswagen vom Band, derweil der Süßwarenproduzent STORCK

oder der Zwiebackbäcker Brandt von Ohrdruf aus die Gaumen von Naschkatzen in aller Welt verwöhnt. Gewindeschrauben für nahezu jeden Befestigungslösung produziert EJOT in Tambach-Dietharz, während der Windkraftanlagenhersteller ENERCON sein zentrales Schulungszentrum für Wartung und Montage in Gotha errichtet hat – unweit vom international agierenden Lkw-Anhängerbauer Schmitz Cargobull entfernt. Das zeigt: Im Landkreis Gotha lässt sich gut wirtschaften. Die Region profitiert dank der zahlreichen Ansiedlungen der vergangenen 25 Jahre durch überdurchschnittliche Beschäftigungsraten und eine hohe Einpendlerquote.

Ergänzt wird das große industrielle Potenzial durch verschiedene Logistikzentren, etwa der Handelsmarken REWE in Neudietendorf, Rhenus in Hørselgau oder Hermes in Ohrdruf, denen allesamt die zentrale Lage in Deutschland sowie die hervorragende Verkehrsanbindung zugute kommen. Abgerundet wird das Portfolio der heimischen Wirtschaft von einer bunten und weithin differenzierten Landschaft aus Kleinunternehmen, landwirtschaftlichen Gesellschaften und Handwerksbetrieben. Welche in Sachen Innovation und Internationalität den großen Konzernen kaum nachstehen: So hat sich beispielsweise eine Bäckerei aus Waltershausens Ortsteil Schwarzhausen aufgemacht, den indischen Subkon-

Gewerbegebiete: 41

Fläche: 1.400 Hektar

In Planung: Erweiterung der Gewerbegebiete Gotha-Süd und Ohrdruf-Hohenkirchen-Herrenhof sowie Erschließung des Gewerbegebietes Waltershausen-Ost/Hørselgau



Aus- und Fortbildungszentrum des Baugewerbes Gotha e.V.



Gewerbegebiet Ohrdruf

inent mit Thüringer Kuchenspezialitäten zu erobern. Gleichsam hat es ein Instrumentenbauer aus Brüheim im Mittleren Nesselal dank des richtigen Drehs zu internationaler Anerkennung gebracht – für dessen begehrte Schlagzeugtrommeln aus Handarbeit.

Moderne Landwirtschaft prägt insbesondere den Norden des Landkreises. Die begnadeten Böden rund um die Fahner'sche Höhe gelten heute zu Recht dank ihrer Kirsch- und Apfelplantagen als Obstgarten des Freistaats, der zur Erntezeit alljährlich zehntausende Gäste in seinen Bann zieht.

Spitzenreiter bei Übernachtungen

Zur Wirtschaftsleistung der Region trägt nicht zuletzt der Tourismus erheblich bei. Die gut frequentierten Kur- und Erholungsorte entlang des Nordhangs des Thüringer Waldes sorgen dafür, dass der Landkreis Gotha thüringenweit seit Jahren die meisten Übernachtungen pro Jahr verbuchen kann. Dem Beherbergungsgewerbe kommt die räumliche Nähe zum Wintersportparadies Oberhof ebenso zupass wie die attraktiven Schätze der Sammlungen des Schlosses Friedenstern und des Herzoglichen Museums in Gotha oder die vielfältigen Wander- und Radwandermöglichkeiten in Wald und Flur.



Anzeige

Das AHORN Berghotel Friedrichroda – das Urlaubshotel mit großem Erlebnisfaktor

AHORN Berghotel Friedrichroda
Zum Panoramablick 1, 99894 Friedrichroda
Telefon 03623/354 54 54

www.ahorn-hotels.de

9

Thüringerwaldbahn und Straßenbahn Gotha GmbH

Waltershäuser Straße 98, 99867 Gotha
Telefon: 03621 4310

www.waldbahn-gotha.de



Von Gotha bis nach Tabarz – Eine Fahrt mit der Linie 4

Unsere historische Thüringerwaldbahn führt Sie durch eine der landschaftlich schönsten Gebiete Deutschlands. Die Fahrt beginnt am **Hauptbahnhof von Gotha** und geleitet Sie in das 21.7 Kilometer entfernte, am Fuße des Großen Inselberges gelegene Tabarz. Nach dem Passieren der Stadthaltestellen bietet Ihnen die Strecke bald eine eindrucksvolle Sicht auf den **Inselsberg**. Vorbei an wunderschönen Mischwäldern erreichen Sie nach kurzer Zeit den **Boxberg**, an dem sich eine traditionelle Galopprennbahn befindet. Die Überlandstraßen-

bahn fährt anschließend weiter über **Waltershausen**, durchquert das Tal des „Badewassers“ und passiert die sehenswerte Marienglashöle **Friedrichroda**. Nach 22 Haltestellen endet die knapp einstündige Fahrt schließlich im Kur- und Erholungsort **Tabarz**.

10

Anzeigen

Landkreis Gotha – Hier haben sich Natur und Kultur gekonnt in Szene gesetzt.

Das Wort Vielfalt beschreibt es am besten.

Auf Schusters Rappen: Hunderte Kilometer markierter Wanderwege durchziehen unsere Region und für fast jeden Wanderanspruch ist einer dabei. Sei es der legendäre Rennsteig, Routen im Thüringer Wald, rund um den großen Inselsberg oder entlang der sagenhaften Drei Gleichen bis hoch zur Fahner Höhe.

Aufgesattelt: Die neuen Radwege sind ganz unterschiedlichen Anspruchs und bestens geeignet für Tagestouren, wie z.B. der Bach-Radweg (69 km), der Nesselal-Radweg (49 km), der Apfelstädtradweg (27 km) sowie acht spannende Rundrouten durch den gesamten Landkreis.

Das Barocke Universum: Kleinstaaterei und Provinz. Heute geschmäht, seinerzeit Symbol für Macht und Konkurrenz – auch in Sachen Kunst und Wissenschaft. Dies hinterließ Spuren und Zeichen. In Gotha ist es die mächtige frühbarocke Schlossanlage Friedenstein mit vier Museen, Theater und großzügigen Parkanlagen.

Informationen:

Tourismusverband Thüringer Wald/Gothaer Land e.V.

Puschkinallee 7, 99867 Gotha, Tel.: 03621/363111
info@tourismus-thueringer-wald.de

www.tourismus-thueringer-wald.de



Beckert Landschaftsarchitekten

Döllstädter Straße 18, 99869 Eschenbergen
Telefon: 036258 / 50656

www.beckert-la.de



Parks und Gärten, Spiel- und Sportanlagen, öffentliche Plätze oder Friedhöfe. Als kompetente Partner sowohl für öffentliche als auch private Auftraggeber gestalten und planen wir Außenanlagen im städtischen und ländlichen Raum. Dazu erstellen wir Entwürfe, Ausführungspläne und Leistungsbeschreibungen für die Vergabe von Bau- und landschaftsgärtnerischen Arbeiten. Im Mittelpunkt steht dabei die Suche nach Lösungen die ästhetisch anspruchsvoll und gleichzeitig effizient sind. Zu unseren Aufgaben gehören auch naturschutzfachliche Planungen, die überwiegend konkrete Vorhaben wie z.B. den Bau von Straßen oder die Erschließung von Wohn- und Gewerbegebieten begleiten.

Wir sind ein qualifiziertes Team von drei Garten- und Landschaftsarchitektinnen, die mit Freude und Kreativität seit nunmehr 25 Jahren planen und gestalten.

11

Anzeigen

Wie entsteht ein Kuscheltier?

Das können Sie bei Steiners in Georgenthal bestaunen. Viele tausend Plüschtiere wurden hier im über 125 Jahre alten Familienbetrieb bereits hergestellt – damals wie heute fast ausschließlich in Handarbeit. Und nicht nur Kinderaugen bringen die Plüschtiere zum Leuchten, auch für den Werbungs- und Dekorationsbereich werden Tiere und Figuren in allen erdenklichen Größen produziert.

Schauen Sie unseren fleißigen Mitarbeitern bei einer kostenlosen Betriebsbesichtigung über die Schulter und erleben Sie, wie die kuscheligen Gesellen das Licht der Welt erblicken.

In unserem Werksverkauf warten viele Tiere darauf, von Ihnen geknuddelt und vielleicht sogar adoptiert zu werden.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 08.00 – 18.00 Uhr

Samstag von 09.00 – 13.00 Uhr

STEINER GmbH Spielwarenfabrik

Bahnhofstraße 40, 99887 Georgenthal
Telefon: 036253/48866

www.steiner-pluesch.de
www.steiner-plueschshop.de



STEINER
Plüschtiere



Dätwyler Sealing Technologies – Globaler Dichtungspartner aus Waltershausen

40.000 km Profil für den Tunnelbau, Gleisoberbau, Hochbau, Tiefbau und sonstige industrielle Anwendungen produziert Dätwyler Sealing Technologies Deutschland GmbH am Unternehmensstandort in Waltershausen. Das Unternehmen aus der Puppenstadt generiert mit seiner jahrzehntelangen Erfahrung und Know How in der Kautschuktechnologie einen Jahresumsatz von 50 Mio. Euro. Die Hälfte der Umsätze wird, von den ca. 200 am Standort beschäftigten Mitarbeitern, im Ausland

erzielt. Ausgestattet mit Salzbadanlagen, UHF-Anlagen und einer Langprofilanlage gelingt es Dätwyler Sealing Technologies, innovative und kundenspezifische Dichtungslösungen anzubieten. Im Tunnelbau stehen Dätwyler Dichtungen in über 450 Tunnel auf fünf Kontinenten erfolgreich im Einsatz.

Dätwyler Sealing Technologies Deutschland GmbH ist eine 100% Tochter der Dätwyler Schweizer AG. Die Dätwyler Gruppe mit ihren 6.500 Mitarbeitern beliefert mit über 50 operativen Gesellschaften Kunden und Infrastrukturprojekte in über 100 Ländern.

Im Jahr 2015 begeht der Dätwyler Konzern sein 100-jähriges Bestehen.

12

Anzeigen

Platz für Ihre Ideen – Raum für Ihren Erfolg

Sie sind als Unternehmen auf der Suche nach flexiblen Büroflächen oder benötigten Konferenz- und Schulungsräumen? Das GET, Gothas modernes Existenzgründer- und Transferzentrum, bietet Ihrem Unternehmen den Platz, den Sie brauchen.

Die hellen Räume in dem rund 4.000 qm großen und modernen Gebäudekomplex im altindustriellen Flair ziehen Lang- und Kurzzeitmieter in ihren Bann. Moderne Büroflächen ab 26 qm ermöglichen den sicheren und professionellen Start und bieten genug Raum für das spätere Wachstum. Hochwertig ausgestattete Konferenzräume

bieten alle Voraussetzungen für eine erfolgreiche Kunden-, Netzwerk- oder Schulungsveranstaltung. Schnelle Erreichbarkeit, fachlicher Austausch mit anderen Unternehmen oder enger Kontakt zur Wirtschaftsförderung der Stadt Gotha – das GET bietet seinen Mietern und Kunden viele Vorteile.

Alle Leistungen auf einen Blick

- flexible Mietangebote
- Besucherempfang, Telefonservice, Sekretariat
- Postannahme- & Postverteilung
- Fax- & Kopierservice
- WLAN, Flipchart, Laptop, Medienwand, Beamer
- Konferenz-, Tagungs- & Schulungsräume
- synchrones Highspeed-Internet



GET GmbH

Friemarier Str. 38, 99867 Gotha

Telefon: 03621/510-100, E-Mail: info@get-gotha.dewww.get-gotha.de



Dreißig qualifizierte Mitarbeiter stellen sich im Druckmedienzentrum sehr individuellen Aufträgen aus der ganzen Republik

Lokal, regional und bundesweit

Wer hätte gedacht, dass im Gothaer Gewerbegebiet Süd nicht nur der einheimische „Rathaus-Kurier“ produziert wird, sondern auch drei Filmzeitschriften gesetzt werden, die republikweit erscheinen?

Es sind noch mehr bundesweit agierende Verlage und Unternehmen, die auf die sorgfältige und qualifizierte Arbeit im Druckmedienzentrum setzen, genauso wie Kunden aus der unmittelbaren Umgebung. So entstehen z.B. in der Satzabteilung gleichzeitig Schulbücher und andere Lehrmaterialien für den Klett-Verlag, Kalender für Ludwigsburg und ein Stadtmagazin für Frankfurt/Main, aber auch Flyer und Plakate für die Stiftung Schloss Friedenstein Gotha, ein Bildband für die Stadt Gotha oder professionelle Visitenkarten für den Handwerker von nebenan.

Gedruckt werden die großen Auflagen dann im klassischen Bogen-Offsetdruck, das heißt, es werden Druckplatten ausbelichtet, von denen die Druckfarbe über ein Gummituch auf die Papierbögen übertragen wird. Obwohl dies maschinell und in einem hohen Tempo geschieht, ist auch hier viel Sorgfalt und Sachkunde für ein exzellentes Ergebnis notwendig. Unternehmen wie Audi oder der Bertelsmann-Verlag haben die Qualitätsarbeit des Druckmedienzentrums für sich entdeckt und vertrauen ihm Projekte an.

Druckplatten und Maschineneinrichtung erzeugen natürlich Fixkosten, die die Anfertigung von kleinen Auflagen oder Einzelstücken unwirtschaftlich machen. Hier kommt der Digitaldruck ins Spiel, dessen Ergebnis kaum vom Offsetdruck zu unterscheiden ist. Diplomarbeiten, selbst verfasste Bücher oder Einladungskarten für Privatpersonen werden so hergestellt, aber auch Fotokalender und Einzelbücher für Internetportale, personalisierte Kinderbücher für 1buch.de, Handbücher für MAN oder Infomaterial für mehrere HELIOS-Kliniken.

Täglich meistern die gut ausgebildeten Mitarbeiter die unterschiedlichsten Aufgaben in den Bereichen der Gestaltung und des Satzes, der Fotografie und des Scans, des Digital-, Offset- und Großformatdrucks genauso wie spezielle Wünsche in der Buchbinderei oder Weiterverarbeitung. Jedes neue Projekt, aus welcher Region auch immer, ist willkommen!

Druckmedienzentrum Gotha GmbH

Cyrusstraße 18, 99867 Gotha

Telefon: 03621/7 39 68-0, Fax: 03621/7 39 68-17

E-Mail: info@druckmedienzentrum.de

www.druckmedienzentrum.de

13

Anzeige



d | m | z

druckmedienzentrum



14

Anzeige

Von Gotha in die ganze Welt

In den vergangenen Jahrzehnten hat die Oettinger Brauerei am Thüringer Standort erfolgreich investiert: Das Ergebnis sind effiziente und moderne Anlagen, ein facettenreiches Produktsortiment und das wachsende Exportgeschäft

Mit jährlich circa 2 Milliarden abgefüllten Flaschen und Dosen zählt die Oettinger Gruppe zu Deutschlands größten Bierbrau-Unternehmen. Das Familienunternehmen mit Sitz in der Residenzstadt Oettingen im bayerischen Schwaben und 1.100 Mitarbeitern kann bis in das Jahr 1731 zurückverfolgt werden. Neben Oettingen mit einer der modernsten Produktionsanlagen Europas wird auch an drei weiteren, strategisch über Deutschland verteilten Standorten gebraut: Gotha, Mönchengladbach und Braunschweig. Alle Brauereien verfügen über moderne Produktionsanlagen und haben eine Kapazität von zusammen mehr als 10 Millionen Hektolitern.

Die Brauerei in Gotha hatte Familie Kollmar 1991 übernommen und seither mit zahlreichen Investitionen modernisiert und zu einem wichtigen Standort für das Unternehmen aufgebaut. Mit zirka 260 Beschäftigten zählt Oettinger zu den größten Arbeitgebern der Stadt. Hier befindet sich das Zentrum für die Geschäftsfelder Marketing, Vertrieb, Strategie und Produktentwicklung sowie die zentrale Exportabteilung. Das erfolgreiche Auslandsgeschäft der Brauerei hat hier seinen Ursprung: Nach-

dem 2003 in Deutschland das Dosenpfand eingeführt wurde, entdeckte Oettinger den Auslandsmarkt für sich. Seitdem wurden Oettinger Produkte in mehr als 125 Ländern weltweit geliefert.

Nach dem Tod von Dirk Kollmar im Frühjahr 2014 hält die Geschäftsführung auch künftig an der Unternehmensphilosophie fest: Die Herstellung von qualitativ hochwertigen Produkten zu einem guten Preis. So werden allein in Gotha derzeit 15 Biere und Biermischgetränke hergestellt und abgefüllt. Dazu kommen fünf alkoholfreie Getränke, darunter die Fassbrause in den Geschmacksrichtungen Zitrone und Mango, die im Sommer auf den Markt gekommen ist. Seit März 2013 kennzeichnet Oettinger sein komplettes Bier-Sortiment zusätzlich mit dem Siegel „Ohne Gentechnik“ und ist damit die erste Brauerei, die dem Verband Lebensmittel ohne Gentechnik e.V. beigetreten ist. Die Geschäftsführung hat sich zu diesem weitreichenden Schritt entschieden, um eindeutig und nachvollziehbar zu signalisieren, dass das Unternehmen beim Herstellungsprozess auf höchste Qualität und Transparenz achtet – vom Rohstoff bis zum Endprodukt.



Oettinger Brauerei GmbH

Leinastraße 61–63, 99867 Gotha
Telefon: 03621/4670

www.oettinger-bier.de



Hako – Lösungsanbieter für Reinigungs- und Kommunaltechnik

Seit über 65 Jahren steht der Name Hako für Qualität, Zuverlässigkeit, Service und innovative Lösungen. Heute zählt die Hako-Gruppe mit Niederlassungen in weltweit 15 Ländern zu den führenden Maschinenherstellern auf dem globalen Markt für die Industrie-, Gebäude- und Außenreinigung sowie die Grundstückspflege und den Winterdienst. Mit seinen innovativen Reinigungsmaschinen, multifunktionalen Geräteträgern und Transportern beliefert das Unternehmen ein breites Kundenspektrum rund um den Erdball. Dafür steht ein engmaschiges globales Distributions- und Servicenetz mit Vertriebs- und Servicepartnern in mehr als 60 Ländern zur Verfügung.

Die rund 1.900 Mitarbeiter der Hako-Gruppe produzieren und vertreiben eine breite Produktpalette: Zum Produktsegment Reinigungstechnik gehören Kehr- und Kehrsaugmaschinen, Scheuersaugmaschinen, Kleingeräte für die Gebäudereinigung sowie Reinigungs- und Pflegemittel. In der Sparte Kommunaltechnik werden Außenreinigungsmaschinen und kompakte knickgelenkte und multifunktionale Geräteträger „Citymaster“ angeboten. Ebenfalls zu dieser Sparte gehören die kompakten Geräteträger und Transporter „Multicar“.

Integration und Verschmelzung mit Hako

1998 kaufte die Hako-Gruppe die Multicar-Anteile von der Deutschen Beteiligungsgesellschaft und wurde so-

mit Hauptgesellschafter von Multicar. In den folgenden 15 Jahren wurde Multicar stufenweise in die Unternehmensgruppe integriert, um schließlich 2005 mit den Hako-Werken zu verschmelzen. 2013 wurde der bereits erfolgreich beschrittene Weg der Strukturvereinfachung in Form einer neuen, klaren Markenarchitektur fortgesetzt. Multicar ist heute eine starke Produktmarke unter der Dachmarke Hako innerhalb der Hako GmbH.

Im Werk Waltershausen sind gegenwärtig rund 170 Mitarbeiter und über 20 Auszubildende angestellt.

Aktuelles Produktprogramm am Standort Waltershausen

Die innovativen Multicar Geräteträger und Transporter laufen heute in vier Baureihen vom Band: Multicar TREMO, Multicar M27, Multicar FUMO Doppelkabine und Multicar M31.

Lösungen aus einer Hand

Ergänzend bietet die Hako GmbH ihren Kunden ein umfassendes Paket produktbegleitender Dienstleistungen, von der Finanzierung bis zum extrem leistungsfähigen Service – und damit einen umfassenden Rundum-Service.

15

Anzeige

Hako GmbH

Unternehmenszentrale
Hamburger Str. 209–239, 23843 Bad Oldesloe
Werk Waltershausen
Industriestraße 3, 99880 Waltershausen

www.hako.com

Hako
Clean ahead



Burgenlandsschule Günthersleben-Wechmar



Turnhalle der Grundschule Wölfis

16

Cleverness mit Tradition

„Des Herzogs Bauern sind gebildeter als anderswo die Edelleute.“ Dieses geflügelte Wort aus dem 18. Jahrhundert bezieht sich auf die grundlegenden Schulreformen, die Ernst der Fromme in den 1640er Jahren im Gothaer Land erfolgreich durchsetzte – darunter die in Mitteldeutschland erstmalige Einführung einer allgemeinen Schulpflicht. Diese Tradition ist nicht nur reiches Erbe, sondern vor allem gelebte historische Verpflichtung, die sich in einer breit gefächerten Schullandschaft widerspiegelt.

Allein 40 Schulen, darunter 17 Grundschulen, elf Regelschulen, an denen der Haupt- oder Realschulabschluss abgelegt werden kann, sechs Gymnasien sowie zwei Berufsschulen, drei Förderschulen und eine kooperative Gesamtschule, die Regelschulzweig und Abiturstufe verbindet, hält der Landkreis Gotha vor. Hinzu kommen elf Grund- und Regelschulen in Verantwortung der Stadt Gotha sowie zwei Grund- und eine Regelschule in Trägerschaft der Stadt Waltershausen. Auch die Evangelische Kirche betreibt in Gotha eine eigene Grund- sowie eine Regelschule. In freier Trägerschaft existiert ferner die Aktivschule in Emleben sowie das GoBi Bildungszentrum für die berufliche Ausbildung in der Residenzstadt.

In Regie des Freistaats Thüringen befindet sich das Spezialgymnasium für Sprachen in Waltershausen-

Schnepfenthal, das mit seiner Campusanlage auf eine lange Tradition des Lernens und Lebens an einem Ort verweisen kann. Ferner liegen in Händen des Freistaats die Fachschule für Bau und Verkehr Gotha sowie die ebenfalls in der Residenzstadt angesiedelte Thüringer Verwaltungsfachhochschule und das Bildungszentrum der Steuerverwaltung.

Ergänzend zur schulischen Bildung halten die Städte und Gemeinden im Landkreis insgesamt 76 Kindertagesstätten vor. In 55 Einrichtungen wird auch ein Krippenbereich angeboten, um dem in Thüringen geltenden Rechtsanspruch auf Betreuung ab dem ersten Lebensjahr gerecht zu werden.

Speziell an die Fort- und Weiterbildung Erwachsener richtet sich das breite Angebot der Kreisvolkshochschule in Gotha. Neben dem nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen oder der Alphabetisierung stehen hier vor allem Sprachkurse und das Erlernen von zusätz-

Schon gewusst? Thüringens einziges Schulplanetarium befindet sich in Gotha, in der Kooperativen Gesamtschule Herzog Ernst.



Kooperative Gesamtschule „Herzog Ernst“ Gotha



lichen Fähigkeiten und Fertigkeiten für den Berufsalltag im Fokus. Zweimal jährlich, zum Frühjahrs- und Herbstsemester, wartet die Einrichtung in Trägerschaft des Landkreises mit einem neuen Programmangebot mit rund 200 Kursen, Seminaren und Veranstaltungen auf.

Musisch Begabte finden in der kreiseigenen Musikschule Louis Spohr bestimmt das richtige Fach, ihre Kreativität umzusetzen. Egal ob es um Gesang, das Erlernen von Harfe bis Schlagzeug oder aber das Tanzen im Ballett geht: Die Einrichtung in der Gothaer Helenenstraße bietet eine große Bandbreite des Musizierens an. Und dass sich Quantität und Qualität hier nicht ausschließen müssen, belegen die regelmäßig prämierten Wettbewerbsteilnahmen der Spohrschüler. Letztere tragen deutlich zum kulturellen Leben in Stadt und Land bei. Weihnachts-, Familien und Absolventenkonzerte sind feste Höhepunkte im lokalen Veranstaltungskalender.

Investitionen in die Zukunft

Seit 1990 haben die Schulträger – der Landkreis, die Städte sowie die freien Träger – erhebliche Anstrengungen unternommen, die Gebäude- und Infrastruktur im Schulwesen zu verbessern. Meilensteine waren unter anderem der einzige Schulneubau in der Region, der Grund- und Regelschule „Burgenland“ in Günthersleben-Wechmar in den 1990er Jahren sowie die Komplex-

sanierung altherwürdiger Gymnasien wie dem Arnoldi-Gymnasium in Gotha, der Kooperativen Gesamtschule in Gotha oder des Ensembles der Salzmannschule in Schnepfenthal, als dieses sich in Trägerschaft des Landkreises befand. Allein für letztere historisch verbriefte und den heutigen Anforderungen entsprechende Sanierung des Schulareals wurden etwa 15 Mio. Euro investiert.

Trotz des erheblichen Mitteleinsatzes harren noch immer Schulen wie das Gothaer Gymnasium Ernestinum auf die Komplexsanierung oder aber das von-Bülow-Gymnasium Neudietendorf auf den Turnhallenneubau. Beide Projekte werden über mehrere Jahre erhebliche Mittel binden; der Kreistag hat diese Vorhaben deshalb bereits auf seiner Agenda.

Neue Schulsporthallen entstanden unter Regie des Landkreises in Gotha am Gymnasium Ernestinum, an der Kooperativen Gesamtschule Herzog Ernst und an den Gewerblich-Technischen Berufsschulen. Ferner in Wandersleben, Friedrichroda und Tonna.



Salzmannschule in Schnepfenthal

18

Die heutige Salzmannschule in Waltershausens Ortsteil Schnepfenthal hat seit ihrer Gründung 1784 mehrere bleibende geistige, pädagogische und naturkundliche Impulse in der europäischen Bildungsgeschichte gesetzt. Gegründet von Christian Gotthilf Salzmann, einem der bedeutendsten Pädagogen seiner Zeit, entwickelte sich die Erziehungsanstalt innerhalb weniger Jahrzehnte zu einer Bildungseinrichtung von europäischem Rang. Die Besonderheit Salzmann'scher Pädagogik findet sich in der Einheit von schulischer und außerschulischer Erziehung. Der Ausbildung im Unterricht stand erstmals gleichrangig die Förderung von körperlicher Fitness, aber auch die Herausbildung der Fertigkeiten in praktischer Arbeit gegenüber. Geist-, Körper-, Kunst- und Arbeitserziehung waren im Grundsatz dieser Pädagogik unzertrennbar. Lern- und Freizeit waren erfüllt von Selbstständigkeit und Gemeinsinn, von fast familiärem Kontakt zwischen den so genannten Zöglingen und deren Erziehern. Hervorragende Pädagogen haben im Kreise und in der Nachfolge Salzmanns an dieser Schule gewirkt. So ist mit seinem Schnepfenthaler Gymnastiksystem und seinem Lehrbuch „Gymnastik für die Jugend“ Johann Christoph Friedrich GutsMuths als Wegbereiter der neuzeitlichen deutschen Körperkultur berühmt geworden. Auch das deutsche Schulschwimmen sowie das Schulfach des werk-technischen Unter-

richts nahmen von hier ihren Ausgang. Seit 2001 wird die Schule als Spezialgymnasium für Sprachen geführt. Dessen Schüler können neben Englisch auch eine außereuropäische Sprache wie Chinesisch, Japanisch oder Arabisch sowie zwei weitere moderne Fremdsprachen erlernen und in Kooperation mit der Technischen Universität Ilmenau bereits in der Abiturstufe Studienleistungen erbringen.

Das Orgelspielen erlernte der junge **Johann Sebastian Bach** während seines Aufenthalts in Ohrdruf (1695–1700), wo der spätere Komponist nach dem Tod seiner Eltern beim größeren Bruder Aufnahme fand.



Leben und leben lassen

Nicht nur Unternehmen schätzen die zentrale Lage und gute Anbindung, auch Familien haben die Vorzüge des Landkreises Gotha zu schätzen gelernt. Schließlich laden eine gesunde Infrastruktur bei moderaten Bauland- und Immobilienpreisen zum Niederlassen und Ankommen ein. Und alle Thüringer Großstädte, so man sie braucht, sind in weniger als einer Stunde Fahrtzeit bequem zu erreichen.

Vor allem zum Verwirklichen fernab des Berufs bietet die Region zwischen Fahner'scher Höhe und Rennsteig ebenfalls die sprichwörtliche Qual der Wahl: Wie wäre es mit ausgedehnten Wanderungen an der frischen Luft – vorzugsweise auf dem Kammweg des Thüringer Waldes oder unter den Wipfeln der Fahner'schen Höhe? Zum Abstecher auf das Dach des Freistaats eignet sich vortrefflich der Große Inselfberg, von dessen 916 Meter hohem Gipfel bei gutem Wetter selbst der Brocken im Harz zu erkennen ist. Für Tagestouristen empfehlenswert ist auf dem Hausberg der Region zudem der erst kürzlich eröffnete Aussichtsturm, der ein wahres Panoramaerlebnis bietet.

Wer es sportlicher mag, kann sich auf 600 Kilometer ausgeschilderte Radrouten verlegen, deren Bandbreite von familienfreundlichen Strecken wie dem rund 50 Kilometer langen Nesselradweg zwischen Kindel und Erfurter

Innenstadt bis hin zur fordernden Route rund um die Tal-sperrern im Süden selbst für geübte Mountainbiker kaum Wünsche offen lassen.

Auch sprichwörtliche Wasserratten kommen im Mittelgebirgsvorland auf ihre Kosten: Das Badeparadies TABBS in Tabarz lädt zu Wellness und Spaßbaden ein, während das kürzlich wieder eröffnete Gothaer Stadt-Bad im feinsten Jugendstil vor allem Sportschwimmer anspricht. Sobald es die Temperaturen erlauben, öffnen auch insgesamt 13 Freibäder in der Region ihre Türen. Und im Sommer lockt das alljährliche Rafting Tausende nach Tambach-Dietharz: Der Ablass an der Schmalwassertalsperre sorgt für halsbrecherische Fahrten auf den Schnellen der Apfelstädt.

Aber selbstredend genügt es bereits, nur die Seele im Grünen baumeln zu lassen. Dafür – und ohne im Widerspruch zur wirtschaftlichen Stärke zu stehen – ist im Landkreis Gotha inzwischen die Hälfte der Gesamtfläche unter Naturschutz gestellt worden. Seltene Arten wie der wieder heimische Schwarzstorch ergänzen dank dieser Vorkehrungen wieder die natürliche Vielfalt in der Region.





Herzogliches Museum Gotha

20

Kulturelle Vielfalt allerorten

Spuren der langen und wechselvollen Geschichte Thüringens prägen noch heute das kulturelle Antlitz der Region: Ortsbildprägend für Gotha ist das frühbarocke Schloss Friedenstein, das zahlreiche Kunst- und Kulturschätze birgt. Kunstsinnige und wissenschaftsinteressierte Herzöge haben über die Jahrhunderte vielfältige kunstgeschichtliche, historische und naturkundliche Sammlungen zusammengetragen, die heute in den Museen des „Barocken Universums“, dem Schlossmuseum, dem Historischen Museum und dem Museum der Natur sowie dem neu konzipierten Herzoglichen Museum ansprechend präsentiert werden. Deshalb lockt das „Barocke Universum“ des Schlosses Friedenstein mit seinen naturwissenschaftlichen Exponaten, aber auch den umfangreichen Kunstsammlungen ein stetig wachsendes Publikum in die Residenzstadt Gotha.

Gleich mehrere Ausflüge wert sind überdies die zahlreichen wieder restaurierten Kirchen in den Städten

und Gemeinden (bspw. Dreifaltigkeitskirche Gräfenhain, Stadtkirche Waltershausen), die liebevoll sanierten Schlösser (Tenneberg in Waltershausen, Ehrenstein in Ohrdruf, allerdings aktuell brandbeschädigt) sowie verschiedene Burgen wie das Ensemble der Drei Gleichen im Osten des Landkreises. Darüber hinaus existiert in der Bevölkerung ein breites Bewusstsein für Brauchtums- und Traditionspflege: Die fünfte Jahreszeit wird in Mittelthüringen fast genauso intensiv begangen wie im Rheinland; hinzu kommen Traditions- und Stadtfeste wie das Gothardusfest, das alljährlich Abertausende in die Kreisstadt lockt, sowie die insbesondere auf den Dörfern verbreiteten Kirmesfeiern im Herbst.

Zudem bereichern kulturelle Vereine das Leben in den Städten und Gemeinden des Landkreises: In Wandersleben hat es sich der Menantes-Förderkreis zur Aufgabe gemacht, den wohl berühmtesten Sohn des Ortes, den unter dem Namen Menantes bekannt gewordenen

In der Kreisstadt beheimatet ist ebenfalls die Thüringen Philharmonie Gotha – ein Orchester mit mehr als 360 Jahren Tradition, das im Wesentlichen von Stadt und Landkreis Gotha sowie dem Freistaat Thüringen getragen wird.



Schloss Tenneberg Waltershausen



Dichter Christian Friedrich Hunold vor dem Vergessen zu bewahren und ihn zu würdigen. Für den Erhalt der Thielemannorgel in der Gräfenhainer Dreifaltigkeitskirche engagieren sich die Mitglieder des gleichnamigen Freundeskreises und bereichern mit regelmäßig stattfindenden Konzerten das kulturellen Lebens in der Region.

Für ein Flair der ganz besonderen Art sorgen einmal im Jahr Schmiedekünstler aus aller Herren Länder beim internationalen Metallgestaltertreffen in Gotha. Auf dem Gothaer Buttermarkt erschaffen sie unter der Regie des Vereines „Gotha glüht e.V.“ und unter den Augen des

interessierten Publikums schmiedeeiserne Kunstwerke, die später für einen guten Zweck versteigert werden. In der Region ebenfalls etabliert sind zahlreiche Vereine, die Gesang, Trachten und lokaltypische Besonderheiten pflegen – etwa im Bach-Stammort Günthersleben-Wechmar, im Meister-Eckhart-Geburtsort Tambach-Dietharz oder in der Bachstadt Ohrdruf. Musiziert und getanzt wird oft im Gothaer Land, wovon Jugendblasorchester wie das der kreiseigenen Musikschule Louis Spohr über Jugendrockbands bis hin zu etablierten Stars wie die in Ohrdruf geborene Countrysängerin Linda Feller weithin hörbar künden.

21

Der Landkreis Gotha unterstützt all diese Feste und Veranstaltungen im Rahmen der Brauchtums- und Traditionspflege, außerdem Tagungen und Seminare, die Herstellung von Broschüren und Infomaterialien sowie die Qualifizierung von Vereinsmitgliedern und in besonderen Fällen deren Ausstattung. Etwa 30.000 Euro stehen dafür alljährlich im Kreishaushalt zur Verfügung. Anträge können Vereine, Gemeinden oder private und juristische Personen mit Sitz im Landkreis Gotha stellen.





Blick ins Herzogliche Museum Gotha

22

Anzeige

Öffnungszeiten:

Museen im Schloss Friedenstein

Di–So (Mo geschlossen,
jedoch an Feiertagen geöffnet)
1. April–31. Oktober:

10.00 Uhr–17.00 Uhr
1. November–31. März:
10.00 Uhr–16.00 Uhr

Herzogliches Museum Gotha täglich

1. April–31. Oktober:
10.00 Uhr–17.00 Uhr
1. November–31. März:
10.00 Uhr–16.00 Uhr

Am 24.12. und 31.12. haben
die Museen geschlossen, jedoch
sind Gruppenführungen möglich.



Das Barocke Universum Gotha – Schloss Friedenstein und Herzogliches Museum

„Das Barocke Universum Gotha“ Schloss Friedenstein lässt wie nur wenige andere Schlösser oder Museen vergangene Jahrhunderte lebendig werden. Inmitten eines ausgedehnten Parks ist das imposante Schloss mit seinen vielfältigen historischen Gemächern, dem barocken Ekhof-Theater und der Schlosskirche, aber auch mit einzigartigen Sammlungen zu Kunst, Natur und Geschichte nahezu unverändert erhalten.

Die Geschichte von Schloss Friedenstein begann im Dreißigjährigen Krieg. Von 1643 an baute der protestantische Herzog Ernst I. von Sachsen-Gotha, genannt der Fromme, auf den Ruinen der geschleiften Burg Grimmenstein in nur zwölf Jahren das heute größte frühbarocke Schloss Deutschlands. Der Herzog gab ihm den symbolträchtigen Namen Friedenstein, der ein neues Zeitalter ankündigte. Die mit dem Schlossbau angelegte Kammer bildete die Keimzelle der vielfältigen Sammlungen, die heute in mehreren Museen, der Forschungsbibliothek und dem Thüringischen Staatsarchiv verwahrt werden.

Das Schloss beherbergt heute drei Museen, das Schlossmuseum, das Museum der Natur und das Historische Museum. Ein besonderer Schatz des Schlosses ist das Ekhof-Theater, das im Westturm zwischen 1681 und 1687 eingerichtet wurde. Es ist das einzige Theater der Welt mit noch funktionierender Bühnenmaschinerie aus dem 17. Jahrhundert. Im 18. Jahrhundert wirkten hier

bedeutende Schauspieler wie Conrad Ekhof und August Wilhelm Iffland. Das Ekhof-Festival von Ende Juni bis Ende August zeigt berauschende Theaterkunst im authentischen barocken Ambiente.

Im Süden des Schlosses entstand 1879 das Herzogliche Museum als repräsentativer Ort für die vielfältigen Sammlungen, die nun internationale Anerkennung fanden. Zwischen 1950 und 2010 wurde das Gebäude als Museum der Natur genutzt. Heute werden hier die Kunstsammlungen einen würdigen Ausstellungsrahmen erhalten. Gezeigt werden bedeutende Kunstwerke von der Antike bis in die Neuzeit, darunter eine der ältesten europäischen Ägypten-Sammlungen mit Mumien und Grabfunden, altdeutsche Meister (wie das „Gothaer Liebespaar“ und bedeutende Werke der beiden Cranachs), eine Niederländer-Sammlung, Plastiken von Jean-Antoine Houdon, Werke von Rubens und Caspar David Friedrich, Porzellan aus Meißen, Thüringen und Asien. In wechselnden Ausstellungen werden die Schätze der Graphischen Sammlung, mit u. a. Blättern von Martin Schongauer, Albrecht Dürer oder einer Spezialsammlung aus Flugblättern des 15. bis 17. Jahrhunderts vorgestellt.

Stiftung Schloss Friedenstein Gotha

99867 Gotha
Telefon 03621 8234-0

www.stiftung-friedenstein.de

Thüringen Philharmonie Gotha

Reinhardbrunner Straße 23, 99867 Gotha
Telefon: 03621/751776

www.thphil.de




THÜRINGEN PHILHARMONIE
GOTHA

Lebendige Orchestertradition in Gotha

Die Thüringen Philharmonie Gotha führt eine über 360-jährige Orchestertradition in ihrer Heimatstadt fort. Seit einer Fusion im Jahr 1998 verbinden sich in dem Klangkörper zwei Orchester mit hohem Renommee: zum einen das Landessinfonieorchester Thüringen Gotha, das auf die 1651 von Herzog Ernst „Der Fromme“ gegründete Gothaer Hofkapelle zurückgeführt werden kann, und zum anderen die Thüringen Philharmonie Suhl. Zum anspruchsvollen und breitge-

fächerten Repertoire der 51 Musiker gehören sowohl sinfonische Literatur und Kammermusik aller Epochen als auch Werke aus Musiktheater und Film. In Gotha bietet das Orchester seinem Publikum unter anderem zwei feste Anreichtreihen. Darüber hinaus ist die Thüringen Philharmonie Gotha regelmäßig zu Gast auf Bühnen im Landkreis, der Region und über Thüringen hinaus in zahlreichen musikalischen Zentren Deutschlands.

23

Anzeigen



Schaubergwerk in der Marienglashöhle Friedrichroda

In diesem ehemaligen Bergwerk erfahren Sie viel über die Entstehung des Thüringer Waldes und den Bergbau. Die Kristallgrotte in der Marienglashöhle gilt mit seinen bis zu 90 cm langen Gipskristallen als eine der schönsten und größten in Europa. Beliebt sind auch die saisonalen Konzerte bei Kerzenschein. Das Bergwerk ist ganzjährig täglich geöffnet.

An der B88, 99894 Friedrichroda
Tel. 03623 311667, www.marienglashoehle.de



Willkommen im Tobiashammer in Ohrdruf

Die vor mehr als 500 Jahren erbaute wasserradbetriebene Schmiedeanlage zählt zu den wertvollsten Industriedenkmälern. Die Schauanlage umfasst 5 große, heute noch funktionstüchtige Fallhämmer, ein Walzwerk, Pochwerk, Schleifwerke und Glühöfen sowie als besondere Attraktion eine der größten Dampfmaschine Europas.

Suhler Straße 34, 99885 Ohrdruf
Tel. 03624 402792, www.tobiashammer.de



Fernwärme, Strom, Gas und ein Name: Stadtwerke Gotha

Über 90 Mitarbeiter aus der Region engagieren sich bei den Stadtwerken Gotha für eine sichere und zuverlässige Versorgung der rund 40.000 Haushalte, öffentlichen Einrichtungen, Verwaltungen und Betriebe. Fachkompetenz, Beratung, Service und persönlicher Kontakt sowie der ganzjährige 24-Stunden Bereitschaftsdienst bilden seit vielen Jahren die Grundlage für anhaltende Kundenzufriedenheit. In der Versorgung mit Wärme, Strom und Gas zeichnet sich das Unternehmen durch schnelle Störungsbehebungen und stabile Preise aus. Die regelmäßigen Investitionen des Unternehmens in den Ausbau, die Modernisierung und die Erweiterung der Netze und Anschlüsse sollen in Zukunft noch mehr Menschen den Zugang zu umweltfreundlicher Energie aus der Region ermöglichen und zuverlässige Versorgung mit Energie sicherstellen.

Als wichtiger Energieversorger sowie namhafter Arbeitgeber der Region engagiert sich das Unternehmen für soziale, kulturelle und sportliche Projekte. Mit einem



24

Anzeigen

Stadtwerke Gotha GmbH

Öffnungszeiten:

Servicezentrum, Pfullendorfer Str. 83

Montag – Donnerstag 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Freitag 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Zentrale Service-Hotline: 03621/433-222

E-Mail: mail@stadtwerke-gotha.de

Energieberatungszentrum Neues Rathaus, Ekhofplatz 24

Montag – Donnerstag 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Tel.: 03621/222-132

Notfallrufnummern (24-Stunden-Service)

Gas/Strom: 03621/433-182

Fernwärme: 03621/70 97 51

eigenen Energie- & Umweltberatungszentrum im Gothaer Rathaus beteiligen sich die Stadtwerke aktiv am Klimaschutz. Unter www.stadtwerke-gotha.de finden Interessierte umfangreiche Informationen rund um die regionale Energieversorgung sowie das Engagement des Unternehmens in und für die Region.



Ohra Energie GmbH

Als regionaler Energieversorger versorgt die Ohra Energie GmbH seit mehr als 20 Jahren West- und Mittelthüringen mit Energie. Wir stehen für Zuverlässigkeit, für einen exzellenten Service und eine nicht nur ideelle, sondern auch ganz konkrete Nähe zu unseren Kunden.

Service-Hotline: 0800 1020 220 (kostenlos, 24h tägl.)

E-Mail: info@ohraenergie.de

www.ohraenergie.de

ohra energie
Gas und Strom für die Region.



Mühlenhof Bosse

In unseren modernen, im Landhausstil eingerichteten Fewo und Gästezimmern können Sie dem Alltag entfliehen.

Gaumenfreuden erwarten Sie in unserem Restaurant mit saisonal-regionalen Spezialitäten.

Lange Straße 57, 99100 Dachwig

Fragen, Buchungen, Reservierungen:

Tel. 036206/269914

www.muehlenhof-bosse.de

Omnibusbetrieb Gerd Büchner

OT Grabsleben, Zum Wächs 8, 99869 Drei Gleichen
Telefon: 036202/976-0

www.buechner-reisen.de



Omnibusbetrieb
Gotha **BÜCHNER**
Tele. Andrea Büchner

Omnibusbetrieb Gerd Büchner

Der Omnibusbetrieb Gerd Büchner wurde 1990 durch Gerd Büchner gegründet und seit 2007 von seiner Tochter Andrea Büchner weitergeführt. Das Unternehmen hat seinen Betriebssitz in Grabsleben. Hier entstand 1995 ein modern eingerichteter Betriebshof, in dem alle 16 Busse stationiert sind, und für die 20 festangestellten Beschäftigten optimale Arbeitsbedingungen geschaffen wurden.

Eine eigene Werkstatt für Wartung, Pflege und anfallende Reparaturarbeiten und eine Waschanlage für die Busse sind im Objekt untergebracht.

Derzeit wird mit 12 Bussen der Linien- und Schülerverkehr im süd-westlichen Landkreis Gotha durchgeführt.

Mit 4 modern ausgestatteten Reisebussen werden eigene Tagesfahrten- und Mehrtagesfahrtenprogramme durchgeführt.

Die Busse stehen auch für Vereine oder Gruppen zum Anmieten zur Verfügung. Hierbei erstellen wir Ihnen gern kostenfrei Angebote und informieren Sie über unser aktuelles Reiseprogramm.

25

Anzeigen

Wohnen in Gotha

Ob Sie eine kleine kompakte Wohnung suchen oder Ihrem Leben mehr Raum geben möchten, wohnen kann so unterschiedlich sein und auch so aufregend. Wir, die Baugesellschaft Gotha mbH, sind als 100 %ige Tochter der Stadt der größte Wohnraumanbieter in der Region. Mit unserem vielfältigen Angebot an 1- bis 5-Raumwohnungen im sanierten Altbau als auch im mehrgeschossigen Plattenbau sind wir breit aufgestellt. Junge Leute, alleinerziehende Mütter und Väter sowie Familien finden bei uns genau-

so ansprechenden Wohnraum wie ältere Bürger mit dem Wunsch nach weniger Barrieren, um so lange wie möglich in ihrer Wohnung verbleiben zu können.

Im Fokus unserer Arbeit steht die Bereithaltung von attraktivem und bezahlbarem Wohnraum. Wir gestalten unsere Bau- und Modernisierungsmaßnahmen nachhaltig und passen diese den Bedürfnissen der Menschen an. Besuchen Sie uns oder schauen Sie sich unsere Homepage an. Entdecken Sie, wie vielfältig wir sind.

WOHNEN IN GOTHA – natürlich mit uns.

Baugesellschaft Gotha mbH

August-Creutzburg-Str. 2, 99867 Gotha
Telefon: 03621 771-0

www.bgg-gotha.de



BGG 
Wohnen in Gotha



Männergesangsverein in Schwarzhausen



Miteinander und füreinander im Landkreis Gotha

26

Bürgerschaftliches Engagement bereichert das Leben im Landkreis Gotha allerorten. Ob in den freiwilligen Feuerwehren, beim Deutschen Roten Kreuz oder beim Technischen Hilfswerk, in Sportvereinen, Heimat- oder Kulturvereinen, Gemeindegemeinderäten oder anderen Vereinen und Verbänden, in der Stadt oder auf dem Land – ehrenamtliche Arbeit macht die Region lebenswert.

Und weil dies keine Selbstverständlichkeit ist, lädt der Landrat alle zwei Jahre unter dem Motto „Ehre, wem Ehre gebührt“ zur Ehrenamtsgala des Landkreises ein. Dort werden ehrenamtlich engagierte Persönlichkeiten aus dem Landkreis in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt. Insgesamt 366 Frauen und Männer aus dem Landkreis haben seit 2007 die Thüringer Ehrenamtskarte erhalten. Die Ehrenamtskarte ist als kleines, geldwertes Dankeschön gedacht. Ihre Inhaber können landesweit verschiedene Vergünstigungen in Anspruch nehmen, etwa ermäßigte Eintrittspreise für Museen, Schwimmbäder oder Bibliotheken. Die Karte ermöglicht ebenso Rabatte bei Einkäufen in verschiedenen teilnehmenden Unternehmen. Ein Ehrenamtlicher aus dem Landkreis Gotha kann somit auch im Altenburger Land vergünstigt teilnehmende Einrichtungen besuchen und umgekehrt. Im Landkreis Gotha existieren derzeit 28 Akzeptanzstellen für die Ehrenamtskarte.

Den Thüringer Ehrenbrief kann erhalten, wer mehr als zehn Jahre ehrenamtlich in Vereinen oder Verbänden mit kulturellen oder sozialen Zielen aktiv gewesen ist. Mit dem Ehrenbrief des Freistaats Thüringen wird eine Anstecknadel in Form eines Kreuzes mit integriertem Landeswappen überreicht. Im Landkreis Gotha haben bislang 47 Persönlichkeiten diese Würdigung erhalten.

Zur Unterstützung und Auszeichnung von ehrenamtlich Tätigen stehen im Landkreis Gotha alljährlich ca. 55.000 Euro zur Verfügung. Die von der Thüringer Ehrenamtsstiftung bereitgestellten Mittel werden regelmäßig an etwa 80 bis 100 Vereine, Verbände, Religionsgemeinschaften sowie Initiativen und Körperschaften des öffentlichen Rechts ausgereicht. Diese wiederum sollen

Aktuell zählen die Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Gotha 1.885 Aktive (2012: 1.915), darunter 172 Kameradinnen. In den Jugendwehren sind – inklusive der Bambini – derzeit 853 Mitglieder, darunter 251 Mädchen und 602 Jungen, organisiert.



Gemeinsame Ausbildung:
Jugendfeuerwehren und Technisches Hilfswerk



Ehrung verdienter Feuerwehrleute bei der alljährlichen
Dankeschön-Veranstaltung

mit den Zuwendungen neue Mitstreiter für unentgeltliches Engagement gewinnen, deren Aus- und Weiterbildung ermöglichen oder Modellprojekte initiieren. Andererseits können auch Auszeichnungsveranstaltungen für verdiente Mitbürger sowie begleitende Öffentlichkeitsarbeit hiermit finanziert werden. Bedingung dafür ist natürlich der regionale Bezug des Ehrenamts zum Landkreis Gotha.

Anerkennung für selbstlose Verdienste an der Gemeinschaft

Eine besondere Auszeichnung für Menschen, die sich im Landkreis Gotha im weiten Sinne für andere einsetzen, hat Landrat Konrad Gießmann kürzlich ins Leben gerufen. Mit der neuen Arnoldi-Medaille soll insbesondere persönliches Engagement für Dritte geehrt werden, ohne dieses an formelle oder strikte Rahmenkriterien zu knüpfen. So kann sie beispielsweise für entschlossen handelnde Lebensretter wie auch für langjährige gute Geister in Vereinen oder für selbstlos agierende Helfer im Sozialbereich verliehen werden. Gemäß dem Motto Ernst-Wilhelm Arnoldis, „du lebst für dich, wenn du für andere lebst“, liegt der Würdigung aber stets selbstloses Handeln zugrunde.



Die erste Arnoldi-Medaille erhielt Anke Kumpf aus Gräfentonna. Landrat Konrad Gießmann würdigte damit Anke Kumpfs Einsatz in der Nachwuchsarbeit der Freiwilligen Feuerwehren. 2005 hob sie in Gräfentonna die erste Bambini-Wehr Thüringens aus der Taufe, der sie bis 2014 vorstand.



Gärtnerei und Hofprodukte

Die Arbeit in der Gärtnerei ist eine von vielen Möglichkeiten im Bodelschwingh-Hof Mechterstädt e.V. für Menschen mit Behinderungen und psychischen Erkrankungen, ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten einzusetzen und zu trainieren. Durch sinnvolle Tätigkeiten wird das psychische und physische Wohlbefinden gestärkt. Die Arbeitsangebote mit und in der Natur sprechen alle Sinne an. In Gewächshäusern, Freilandanlagen, Gemüse-, Blumen-, Kräuter- und Kakteengärten warten vielfältige

Aufgaben. Die Produkte werden ganzjährig verkauft – gesundes Gemüse, Frühjahrs- und Sommerbepflanzung – erstklassige Gärtnerware aus eigener Hof-Produktion, natürlich produziert.

Außer im Bereich Arbeit unterstützt der Bodelschwingh-Hof Mechterstädt e.V. Menschen beim Wohnen und in der Freizeit, damit Leben nach eigenen Wünschen gelingen kann.

28

Anzeigen

Zeit für Veränderung?

Krisen bewältigen, gute Lösungen finden – wir sind Ihre kompetenten Ansprechpartner rund um die Themen Familie, Erziehen, Elternsein und Partnerschaft. Vom geschützten Raum für Gespräche über konkrete Hilfe bei Problemen bis hin zu Spiel und Spaß in der Kinderbetreuung: Wir bieten Ihnen kurze Wege bei Ihren Anliegen.

- Erziehungs-, Ehe, Familien- und Lebensberatung
- Kinderbetreuung in der Begegnungsstätte LIORA
- Kurberatung für Mütter und Väter
- Kindertagesstätte

Weitere Beratungs- und Unterstützungsangebote können Sie gern telefonisch unter der Nummer 03621/305840 erfragen.



Löffler Diakoniewerk

Josias Löffler Diakoniewerk Gotha gGmbH

Klosterplatz 6, 99867 Gotha
Telefon: 03621/733799-0

www.loeffler-diakoniewerk.de



Altenzentrum Sarepta die fünf Säulen Wasser, Bewegung, Ernährung, Heilpflanzen und Lebensordnung sowohl in den Lebensalltag der Senioren als auch in der Pflege und Betreuung umgesetzt. Ziel ist die Erreichung einer größtmöglichen Lebensqualität, Zufriedenheit und Gesundheit.

Kneipp bewegt

Die Kneipp-Therapie ist ganzheitlich und zielt darauf ab, Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen. Durch die Anregung der Selbstheilungskräfte gewinnen Widerstandsfähigkeit und inneres Gleichgewicht an Kraft. Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels in unserer Gesellschaft und der weiter steigenden Lebenserwartung älterer Menschen gewinnen gesundheitsfördernde Angebote immer mehr an Bedeutung. Als Kneipp-Senioreinrichtung werden im Diakonischen

29

Anzeigen

Demenz – jeder kann etwas tun

Bis zu 1,4 Millionen Menschen sind heute in Deutschland an einer Demenz erkrankt. Ihre Versorgung stellt vor dem Hintergrund des demografischen Wandels eine immer wichtigere Aufgabe. Die Unterstützung der an Demenz erkrankten Menschen und ihrer Angehörigen gehört daher zu den vordringlichen Herausforderungen für unsere Gesellschaft.

Wir, das Löffler Diakoniewerk, sind Träger von ambulanten, teilstationären und stationären Einrichtungen der Altenhilfe und Krankenpflege im Landkreis Gotha. Wir haben langjährige Erfahrungen in der Betreuung von Menschen mit einer Demenz. Darauf spezialisiert, bieten wir individuelle zugeschnittene Betreuungsangebote für demenziell, erkrankte Menschen und Beratungsangebote für deren Angehörige an.

Löffler Diakoniewerk

Diakoniesozialstationen gGmbH

Klosterplatz 6, 99867 Gotha
Telefon: 03621/733799-0

www.loeffler-diakoniewerk.de



Diakonie

Löffler Diakoniewerk



AWO Gotha

Schöne Allee 6, 99867 Gotha
Telefon: 03621 733787-0
E-Mail: geschaeftsstelle@awo-gotha.de

www.awo-gotha.de

Die AWO in Gotha – Das ganze Leben

Seit 25 Jahren steht die AWO in Gotha für professionelle soziale Dienstleistungen, ehrenamtliches Engagement und gelebte Werte wie Solidarität, Mitmenschlichkeit und soziale Gerechtigkeit. Über 500 Mitglieder und zahlreiche Ehrenamtliche engagieren sich im Verband. Über 250 Mitarbeiter sind in der AWO Gotha beschäftigt.

„Das ganze Leben“ ist dabei Sinnbild unserer Arbeit. Denn unter unserem Dach finden sich eine Beratungsstelle für Schwangere, eine interdisziplinäre Frühförderung und fünf Kindertagesstätten genauso, wie zwei Alten- und Pflegeheime, eine Hauswohngemeinschaft



für Menschen mit Demenz, eine altersgerechte Wohnanlage und ein Wohnpflegeheim für Menschen mit einer psychischen Behinderung. Hinzu kommen Seniorenbegegnungsstätten und ein ehrenamtliches Tanzzentrum. Die AWO ist da, wenn sie gebraucht wird. Professionell und menschlich.

30

Anzeigen

Volkssolidarität „für alle Fälle“

Die VS ist der Sozial- und Wohlfahrtsverband mit dem breitesten Angebot: Sie sind am Zeitgeschehen interessiert, aber etwas einsam – dann sind Sie richtig im Klub „Galletti“ in der Gothaer Judenstraße 44. Sie möchten nicht mehr täglich kochen, dann sind Sie an unserem Mittagstisch willkommen. Sie fühlen sich etwas unsicher in Ihrer Wohnung – unser Hausnotruf gibt Ihnen wieder Sicherheit. Sie wollen weiterhin selbstbestimmt wohnen, wünschen sich aber Betreuung, dann bieten

wir Ihnen eine Wohnung in unserem Betreuten Wohnen. Sie brauchen Hilfe im Haushalt oder bei der Körperpflege, dann bietet Ihnen unser Ambulanter Pflegedienst jede erforderliche Hilfe an. Sie sind hin und wieder etwas verwirrt – dann sind Sie in unserer Tagespflege bestens aufgehoben. Und nicht zuletzt – auch die Kleinsten liegen uns sehr am Herzen – in 4 Kindergärten im Kreis Gotha. Haben Sie Fragen? Rufen Sie an, wir beraten Sie gern!



VOLKSSOLIDARITÄT

Judenstraße 44, 99867 Gotha
Telefon: 03621/74 53 86

Clara-Zetkin-Straße 50, 99867 Gotha
Telefon: 03621/70 76 83

www.volkssolidaritaet.de/gotha



Krankenhaus Waltershausen Friedrichroda GmbH

Reinhardsbrunner Straße 17, 99894 Friedrichroda
Telefon: 03623 350-0 | Telefax: 03623 50-630

gf@krankenhaus-waltershausen-friedrichroda.de
www.krankenhaus-waltershausen-friedrichroda.de



Fachabteilungen:

- Allgemein- und Visceralchirurgie
- Unfallchirurgie und Orthopädie
- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Innere Medizin I (Kardiologie, Pneumologie, Angiologie)
- Innere Medizin II (Gastroenterologie, Rheumatologie, Onkologie, Stoffwechselkrankheiten)
- Anästhesie und Intensivmedizin

MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM WALTERSHAUSEN

Robert-Koch-Straße 25, 99880 Waltershausen
Chirurgie Tel. 03622 68800 | Fax 03622 900427
Pädiatrie Tel. 03622 208055 | Fax 03622 900427

MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM AM KRANKENHAUS WALTERSHAUSEN-FRIEDRICHRODA

Reinhardsbrunner Straße 17, 99894 Friedrichroda
Tel. 03623 350-800 | Fax 03623 350-850

Fachabteilungen:

- Innere Medizin – Kardiologie
- Innere Medizin – Pneumologie
- Kinder- und Jugendmedizin
- Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- Psychologische Psychotherapeutin

31

Anzeigen



Ist der Abschied geregelt, gewinnt das Leben an Leichtigkeit.

Seriös. Erfahren.
Für Sie da. 

Eine vertrauensvolle Aufgabe

Wenn ein Mensch stirbt, dann sollte Zeit für Trauer sein können. Doch es gibt eine Vielzahl von Dingen zu veranlassen und zu entscheiden. Auch die Planung der Bestattung umfasst viele Einzelpunkte. Hier kompetent, unaufdringlich und entlastend an der Seite der Trauernden zu sein und zu helfen, gehört zu unseren Kernaufgaben. Durch unsere 21 Jahre Berufserfahrung, eine individuelle und seriöse Beratung ermöglichen wir Ihnen eine persönliche, angemessene und der Trauer Raum gebende Bestattung.



Bestattungen
S. Trenker

Trenker Bestattungen Ohrdruf
Telefon 03624 – 31 23 53
Kirchstraße 4 | 99885 Ohrdruf
www.trenker-bestattungen.de



Bestattungsinstitut
Gotha GmbH

Sämtliche Bestattungsdienstleistungen

Der Tradition verpflichtet.

24 h-Service unter Tel.: 03621 / 3087-0

www.bestattung-gotha.de



Kunstrasenplatz in Waltershausen



Sportgala des Landkreises

Sportförderung wird großgeschrieben im Gothaer Land

32

Dass Sport nicht nur wichtig für die Gesundheit ist, sondern sich vielmehr auch positiv auf die persönliche Entwicklung jedes Einzelnen auswirkt, hat man im Landkreis Gotha schon längst erkannt. Viele Vereine, Verbände, Projekte und Veranstaltungen in der Region zwischen Thüringer Wald und Fahner'schen Höhen fördern aktiv eine der schönsten Freizeitbeschäftigungen. Zahlreiche sanierte Sportanlagen, Sporthallen und Bäder bieten Raum für die Vereine und Sportler aller Jahrgänge. Beim Wandern oder Radwandern auf der Fahner'schen Höhe, beim Golfen im Burgenland, beim Skilanglauf auf dem Rennsteig, beim Rafting in Tambach-Dietharz, auf der Waltershäuser Eisbahn oder im Spaßbad TABBS in Tabarz entdecken kleine und große Gothaer Anrainer den Spaß an Bewegung und Gemeinschaft. Zu sportlichen Betätigungen laden nicht nur die äußeren Bedingungen ein, sondern auch die Vielfalt der hier beheimateten Sportvereine. Allein beim größten Sportverein im Landkreis, dem Fachschulsportverein 1950 Gotha e.V., sind von den über 1800 Mitgliedern mehr als 900 Nachwuchssportler bis 18 Jahre organisiert.

Bei der alljährlichen Sportgala, die Kreissportbund und Landkreis gemeinsam ausrichten, werden regelmäßig die herausragenden Leistungen gewürdigt, mit denen

engagierte Athleten die Region in lokalen, nationalen und internationalen Wettkämpfen vertreten haben. Als Sportlerin und Sportler des Jahres wurden hier beispielsweise Athleten wie Marion Thees oder Andy Dittmar geehrt, die in ihrer sportlichen Laufbahn lange Jahre für Vereine aus dem Landkreis angetreten sind bzw. antreten. Das gewachsene Miteinander von breiten- und leistungssportlichen Aktivitäten in den Vereinen ist zudem gerade für die jüngsten Sportler steter Ansporn. Als hoffnungsvolle Nachwuchstalente wurden beispielsweise Judoka Sarah Vogel, Leichtathlet Martin Brieger, Volleyballer Jewgeni Metelski oder Rennrodlerin Nathalie Burkhardt geehrt, die heute im Seniorenbereich etabliert sind.

Ein Blick in den Sportkalender genügt, um zu wissen, dass im Gothaer Land sportliche Aktivitäten zu jeder Jahreszeit zum Mitmachen und auch zum Zuschauen

Seit der Jahrtausendwende haben die Städte, die Gemeinden und der Landkreis selbst rund 20 Millionen Euro in den Neubau oder in die Sanierung vorhandener Sportstätten investiert.



Oettinger Rockets

einladen. Veranstaltungen wie das Gothaer Schlossmeeting, ein Kugelstoßevent mit internationaler Starterliste, die Thüringer Burgenfahrt, das größte Jedermann-Fahrradrennen in Thüringen, oder der Thüringen-Ultra, ein 100-Kilometer-Lauf im Grünen Herzen Deutschlands, erfreuen sich seit vielen Jahren großer Beliebtheit. Andere, wie die Thüringen-Rundfahrt der Frauen, kommen hinzu. Und welche Begeisterung Ballsportarten auslösen können, davon kann man sich überzeugen, wenn die Volleyballer in der 3. Liga um die Hoheit am Netz kämpfen oder die Oettinger Rockets in der 2. Bundesliga Pro A auf Punktejagd gehen.

Das Hauptziel der Sportförderung besteht darin, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Möglichkeiten zu bieten, sich entsprechend ihren Interessen und Fähigkeiten sportlich betätigen zu können. Deshalb stellt der Kreistag alljährlich freiwillige Mittel in Höhe von 112.000€

für die Förderung des Kinder- und Jugendsports, die Teilnahme an Meisterschaften sowie die Ausrichtung von Veranstaltungen und die Beschaffung von Sportgeräten für alle Sportvereine im Landkreis zur Verfügung. Für bauliche Maßnahmen an Sportstätten stehen Sportvereinen und Kommunen zusätzlich 24.000€ aus dem Kreishaushalt zur Verfügung.

Mehr als 23.000 aktive Sportler, die in etwa 200 Sportvereinen organisiert sind, gehören zur Sportfamilie des Landkreises, etwa 10.000 von ihnen sind Kinder und Jugendliche.





Hundegrab in Winterstein



Versicherungsmuseum in Gotha

34

Das britische Königshaus trug von 1901 bis 1917 den offiziellen Namen Sachsen-Coburg und Gotha. Er wurde während des Ersten Weltkriegs in Windsor geändert – unter anderem, weil es in Gotha gebaute und nach der Stadt benannte Flugzeuge waren, die gegen Ende des Krieges an der Bombardierung Großbritanniens teilnahmen.

Sicher ist sicher: Der Gothaer Kaufmann Ernst Wilhelm von Arnoldi gilt als Vater des modernen Versicherungswesens. Er gründete 1820 in Gotha die Feuerversicherungsbank des Deutschen Handelsstandes, Vorläufer der heutigen Gothaer Versicherung, sowie sieben Jahre darauf die erste deutsche Lebensversicherungsbank.

Hätten Sie's gewusst?

Im Landkreis Gotha liegt **sprichwörtlich der Hund begraben:** In Waltershausens Ortsteil Winterstein findet sich das auf 1630 datierte Grab von Stutzel, jenes Hundes, der im 17. Jahrhundert im Geheimen Liebesbotschaften zwischen Angehörigen zweier Adelsfamilien transportiert hatte, was letztlich zur Aussöhnung führte.

Der mittelalterliche Theologe und Philosoph **Meister Eckhart** ist ein Sohn der Region. Sowohl die Gemeinde Hochheim im Mittleren Nesselal als auch die Stadt Tambach-Dietharz reklamieren den Geburtsort des Geistlichen, der u. a. an der Pariser Universität lehrte, für sich.

Impressum.

Herausgeber:
Landratsamt Gotha
Pressestelle
18.-März-Straße 50, 99867 Gotha
Tel. 03621 214 172
E-Mail: Pressestelle@kreis-gth.de
Internet: www.kreis-gth.de

Gesamtherstellung/Layout/Satz:
Werbeagentur Kleine Arche GmbH, Erfurt
www.kleinearche.de

Druck:
Druckmedienzentrum Gotha GmbH
www.druckmedienzentrum.de



Gunter Lencer, als Wurfweiten-
messer beim alljährlichen Kugel-
stoßmeeting im Schloss Gotha

VERMESSUNGSBÜRO LENCER – Genau ist nicht genug!

Vermessung | Bewertung |
Gutachten | Bodenordnung

Dipl.-Ing. Gunter Lencer
Zertifizierter Sachverständiger |
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Margarethenstraße 39, 99867 Gotha
Telefon: 03621/4519-0 oder 0172/3650051
E-Mail: g.lencer@lencer.de

Fotos:

Lutz Ehardt
ausgenommen: Wolfgang Gleichmar (S. 33 r.), Wieland
Fischer/TLZ (S. 17 r.), Kreishandwerkerschaft (S. 9 l.),
Landratsamt (S. 6, 26, 27, 32, 33), Stiftung Schloss
Friedenstein Gotha, (S. 22, 35 l.)

Titelfotos:

Aleksandr Khakimullin – www.fotolia.de,
Lutz Ehardt (unten)

Auflage: 6.500

Stand: 05/2015

Werte schaffen Werte

Dafür stehen wir:

- ✓ Partnerschaft statt Gewinnmaximierung
- ✓ Nähe (Gotha, Ohrdruf, Waltershausen)
- ✓ Solidarität

**EIN GEWINN
FÜR ALLE**
Die Genossenschaften



VR Bank Westthüringen eG

Telefon 036 01 / 47 40, Fax 036 01 / 47 45

www.vrb-westthueringen.de



WERBEAGENTUR
KLEINE ARCHE



GEFÄLLT IHNEN DIESE BROSCHÜRE?

Konzeption und Gestaltung lag in den Händen unserer Agentur.
Mehr über uns und unsere Arbeit erfahren Sie auf unserer Internetseite.

Werbeagentur Kleine Arche GmbH

Holbeinstraße 73, 99096 Erfurt

Telefon: 0361/7467480, info@kleinearche.de

www.kleinearche.de

Der
Unterschied
beginnt beim
Namen

wir sind den **Menschen verpflichtet**:
50 Millionen Kunden mit 50 Millionen unterschiedlichen
Bedürfnissen. Deshalb verkaufen wir nicht einfach Finanzprodukte, sondern
erklären sie so, dass jeder sie versteht. Da, wo unsere Kunden
sind, da sind auch wir zu Hause. Deshalb bieten wir nicht
nur Sicherheit für ihr Geld, sondern

Unterstützung für die ganze Region.
Als Finanzierungspartner Nr.1 fördern wir das Wachstum des
Mittelstands und einen Großteil der Existenzgründungen
in Deutschland. Das sichert Arbeitsplätze. Wir entwickeln
die Lösungen
von morgen, weil wir

an Sie und die **Zukunft** glauben. Schon heute haben wir
zum Beispiel die meistgenutzte **Finanz-App**. Erleben
Sie den Unterschied. Bei Ihrer Sparkasse vor Ort und
auf www.sparkasse.de
wenns um Geld geht - **Sparkasse**

Entdecken Sie mehr Unterschiede auf www.kreissparkasse-gotha.de



Kreissparkasse
Gotha

Mit ausgezeichneten
Innovationen
noch wirtschaftlicher
unterwegs.



Trailer.Excellence. Transport.Intelligence.



Innovationen
für Ihren
Transportalltag.

**SCHMITZ
CARGOBULL** 

The Trailer Company.

Mit Trailern und Aufbauten von
Schmitz Cargobull zuverlässig
ans Ziel kommen. Heute und in
Zukunft – **just more.**

Schmitz Cargobull Gotha GmbH,
Kindleber Str. 99, 99867 Gotha

www.cargobull.com

Mehr Infos:
+49 (0) 2558 81-7001